Maßnahmenliste Bearbeitungsbebiet Fuhse/ Wietze GK 16

UHV 46 Wietze

Möglicherweise umsetzbar bis 2021

Maßnahme	Stationierung	Gewässerbezeichnung	Wasserkörper	Maßnahmengruppe	Träger	Fläche verfügbar	Rechtliche Klärung nötig	wasserrechtl. Verfahren	Detailplanung nötig	Kosten	Finanzierung des Eigenanteiles	Priorität	Bemerkungen	Vorschlag durch
Aus Umsetzbar bis 2015 übernommen: Wasserinfiltration	ca.3+300 bis 7+000	Wulbeck	16 006	7.1 ,7.2	Stadtwerke Hannover	ja		ja	ja		Stadtwerke Hannover	Versuch läuft	Wasserinfiltration ist enthalten in der Maßnahme Vorschlag enercity unter Umsetzbar bis 2021	Stadtwerke Hannover
Aus Umsetzb.bis 2015 übern.: Orts-entwässerung von Neuwarmbüchen		Wulbeck	16 003			erf.		ja	ja	300.000		III	Voruntersuchungen sind erfolgt	Region Hannover
Laufverlängerung	ca. 2+000	Tiefenbruchsgraben	16 004	1	UHV	erf.		ja	ja			III	Laufverlängerung in Verbindung mit Maß-nahmen zur Ockerreduzierung	AK
Ockerreduzierung		Edder	16 021	6.4, 6.5	UHV	erf.		ja	ja			I	Da Quellfluss zur Wietze sehr wichtig!	AK
Ockerreduzierung		Flöth	16 052	6.4, 6.5	UHV	erf.		ja	ja			I	Da Quellfluss zur Wietze sehr wichtig!	AK
Maßnahmen die möglichst in allen Verbandsgewässern durchzuführen sind:														
Reduktion von Sandeinträgen		Verschie-dene		6.2		ja		ja	ja			II	Reduzierung der Sohlunterhaltung bzw. Einbau von Sandfängen in Gewässern III. Ordnung als mögliche Maßnahmen	AK
Strukturverbesserungsmaßnahmen durch z.B. Kies- und Totholzeinbau		Verschie-dene		5.1, 5.2	UHV	ja			ja			II	Durch z.B. Kies- und Totholzeinbau	AK
Grunderwerb tätigen für:														AK
Laufverlängerungen				1	UHV			ja	ja			II	Auch durch Reaktivierung von Alarmen	
Gewässerrandstreifen				6.6	UHV							II		
Beschattung durch Baumbewuchs fördern				4	UHV							II	Im Feb. Böschungen im MW-Bereich fräsen zur Erlensaat Anlandung Neu: Erlensaat erhältlich und ausbringen	AK
Ockereinträge verhindern				6.4, 6.5	UHV	erf.						II	Z.B. durch Anlage von Ockkerseen	AK
Maßnahmenvorschläge aus dem Gepl. Wietze und dem Gepl. Wulbeck umsetzen														AK

Gewässerpriorität I	hoch
Gewässerpriorität II	mittel
Gewässerpriorität III	gering